

# AUFBEWAHRUNGSFRISTEN



Dokument	Dauer	Rechtsgrundlage
Ärztliche Unterlagen, z. B.: - Arztbrief - EEG/EKG-Streifen – Krankenhausberichte, Verordnungen (Krankenhausbehandlungen, Heilmittel etc.) - Notfall-/Vertretungsschein, Patientenakte, Untersuchungsbefunde und sonstige ärztliche Aufzeichnungen (z. B. Gutachten) - Laborbuch, Laborbefunde, Behandlungsunterlagen	10 Jahre	§ 10 Abs. 3 ärztl. BO, §8 BO PT, § 630f Abs. 3 BGB, § 57 Abs. 2 BMV-Ä
Honorarunterlagen	10 Jahre	z.B. steuerliche Gründe (max. Frist nach §147 Abs. 3 Abgabenordnung)
Abrechnungsdaten (EDV) und -scheine (SKT) sowie Behandlungsscheine (Ersatzverfahren)	4 Jahre	Für etwaige Nachweiszwecke
Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung	1 Jahr	Erläuterung zur Vordruckvereinbarung
Betäubungsmittel (Rezept-Durchschrift, fehlerhaft ausgestellte Rezepte vollständig)	3 Jahre	§ 8 Abs. 5 Betäubungsmittel-Verschreibungsverordnung
Dokumentation über Anwendung von Blutprodukten und genetisch hergestellten Plasmaproteinen zur Behandlung von Hämostase Störungen	30 Jahre	§ 14 Abs. 3 Transfusionsgesetz
D-Arzt-Verfahren (Behandlungsunterlagen und Röntgenbilder)	15 Jahre	Ziffer 5.6 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren
Ergebnisse genetischer Untersuchungen und Analysen	10 Jahre	§ 12 Gendiagnostikgesetz
Gesundheitsuntersuchung zur Früherkennung von Krankheiten (Berichtsvordrucke, Dokumentation)	10 Jahre	Gesundheitsuntersuchungs-Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses (C.1.,2.) i.V.m. § 10 Abs. 3 BO, § 630f Abs. 3 BGB, § 57 Abs. 2 BMV-Ä
Krebsfrüherkennungsuntersuchung (zytologische Befunde und Präparate, Berichtsvordrucke)	10 Jahre	§ 8 Abs. 6 Krebsfrüherkennungs-Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses, § 8 Abs. 3, 4 i.V.m. § 10 Abs. 3 BO, § 630f Abs. 3 BGB, § 57 Abs. 2 BMV-Ä
Röntgen-/Strahlen <i>behandlung</i> (Aufzeichnungen, Berechnungen)	30 Jahre	§ 28 Abs. 3 Röntgenverordnung (RöV) § 42 Abs. 1, § 85 Abs. 3 Strahlenschutzverordnung (StrlSchV)
Röntgen-/Strahlen <i>diagnostik</i> (Röntgenaufnahmen, ärztliche Aufzeichnungen)	10 Jahre	§ 28 Abs. 3 RöV, § 85 Abs. 3 StrlSchV  Achtung: Aufbewahrung bei Kindern/Jugendlichen bis zur Vollendung des 28. Lebensjahres (§ 28 Abs. 3 RöV)
Überweisungsscheine	1 Jahr	Nach § 7 Abs. 2 der 1. Ergänzung der Vereinbarung zur Gestaltung und bundesweiten Einführung der Krankenversichertenkarte (Anlage 4 zum BMV-Ä)